

N<sup>o</sup> 51.

Ständische Schrift,

die Petition der Rechtscandidaten aus 22 Orten des Landes, Heinrich Hermann Klemm's und 130 Genossen, betreffend.

Allerdurchlauchtigster ꝛ. ꝛ. ꝛ.

Bei der gegenwärtigen Ständeversammlung haben 131 Rechtscandidaten aus 22 Orten des Landes eine Petition eingebracht, in welcher sie die höchst bedrängte Lage schildern, in die sie durch die dormalen gesetzlich bestehende Einrichtung versetzt seyen, daß jährlich nicht mehr, als 35 neue Advocaten für das ganze Land immatriculirt werden. Denn bei dem in neuester Zeit entstandenen übermäßigen Zubrange zu den juristischen Studien sey es nunmehr, vermöge jener gesetzlichen Beschränkung, dahin gekommen, daß ein Rechtscandidat in der Regel 6 volle Jahre, vom Tage der vor der Juristenfacultät bestandenen Prüfung an gerechnet, hingehen sehen müsse, und daher 29 bis 30 Jahr alt werde, ehe er zur Ausübung der advocatorischen Praxis gelange. Diese lange Expectanzzeit sey aber für die Rechtscandidaten, in Beziehung sowohl auf ihre bürgerlichen Verhältnisse, als auf ihre practisch-wissenschaftliche Ausbildung, von mannichfachem Nachtheil.

Das Anführen der Petenten in Betreff der langen Expectanzzeit hat sich durch die Mittheilungen, welche uns hierüber aus dem betreffenden Ministerium zugekommen sind, als wahr bestätigt. Unzweifelhaft aber hat es uns geschienen, daß daraus mancherlei empfindliche Nachtheile für die Rechtscandidaten entspringen, und namentlich diejenigen unter ihnen, welche ohne Vermögen sind, dadurch häufig in große Bedrängniß versetzt werden müssen; daher uns denn eine Abhülfe hierunter als sehr wünschenswerth erschienen ist.

Gleichwohl hat es uns nicht angemessen geschienen, auf den Antrag der Petenten, daß alle Rechtscandidaten, sobald 3 Jahre von dem Facultätsexamen an verfloßen seyen, sofern dieselben in dieser Zeit die Approbation ihrer Advocatenprobefchriften erlangt, oder, dafern die Letzteren erst nach Ablauf jener 3 Jahre gefertigt und approbirt worden wären, unmittelbar nach dieser Approbation, als